



Der Tag fing mit allgemeinem Ausschlafen an. Das Frühstück bestand aus unseren Mitbringseln vom gestrigen Einkauf im Combini. Im strömenden Regen sind wir dann nach Akihabara spaziert um dort ins Gamers, Animate, K-Books und ein paar kleineren Elektroläden einzufallen. Während in den meisten Läden nur eine optische Reizüberflutung bot hat das Gamers gezeigt das man das ganze auch mit akkustischen Reizen in allen möglichen Lautstärken auch bieten kann. Einen kleinen 100 Yen Shop, direkt neben dem Gamers haben wir auch näher besucht.

Gegenüber vom Gamers bot ein Lädchen Takoyaki an, die ich prompt probieren musste. Takoyaki sind gebackene kleine Teigbällchen gefüllt mit einem kleinen Stückchen Tintenfisch und übergossen mit einer zähen sehr aromatischen warmen Sauce.

Wegen unterschiedlichem Shoppingtempo sind wir dann getrennt in 2 Gruppen eigene Wege in Akihabara gegangen. Dachkater und ich sind noch ein paar Läden gemütlicher abgrasen gegangen und haben uns noch eine kleine Portion Curryreis im Coco Ichibanya gegönnt.

Wir sind dann durch die Ameyoko, einer sehr engen Gasse mit vielen kleinen Lädchen, geschlendert und haben uns noch etwas japanischen Nachtisch gegönnt.

Gegen 16:00 haben wir uns am Bahnhof vor dem Uenopark getroffen um dort noch etwas spazieren zu gehen. Da es immer noch fleißig geschüttet hat und wir auch schon recht durchnässt waren haben wir diesen Teil dann eher kürzer gehalten. Aber trotzdem haben wir uns von außen den Toshoguschrein angeschaut und dort die Flamme von Hiroshima betrachtet und sind auch noch etwas in Richtung der zugewachsenen Seen herumgeirrt..

In den Nachrichten haben wir gesehen das momentan ein Taifun an Japan vorbeizieht und wir daher dieses extreme Regenwetter mit Windböen aus stetig wechselnden Richtungen nicht sonderlich verwunderlich finden brauchen. Gegen Abend fanden wir auch überall verteilt die Leichen von Schirmen die an dem Tag ihr Leben ausgehaucht haben - bei uns haben auch zwei das zeitliche gesegnet gehabt.

TRon und Hannes wollten noch etwas spazieren gehen und wir beiden anderen fanden uns

bereits durchnässt genug und sind lieber ins Ryokan zurückgefahren und haben gleich noch etwas Frühstück aus dem Combini besorgt.

Um uns gleich auch wieder durchzuwärmen sind wir dann erstmal ins japanische Bad hier im Ryokan und haben dann eine Stunde geruht - das ist jetzt - und gleich gehen wir noch das Abendessen jagen! Aber vorher müssen wir noch die Planung der nächsten beiden Tage festzurren.

Nebenbei haben wir dann auch noch 98% Schokolade probiert - die hat echt übel geschmeckt wie gepresster Backkakao!

Zum Abendessen sind wir dann nur zu dritt losgezogen da Dachkater schon satt war. Als erste Station dieser Tour haben wir dann eine kleine Bäckerei betreten weil es Hannes und TRon nach richtigem Brot gelüstet hat und da gab es einiges was den verwöhnten Ansprüchen der beiden gerecht wurde. Den Geschmack werden sie dann erst morgen erkunden.

Wir wussten nicht so recht was wir essen wollten, nur daß wir gestern ja erst in einem Ramenladen waren und heute wo anders essen wollten. Also gingen wir nach nebenan. TRon und ich aßen etwas was der Wirt mit Chicken vorgestellt hat und Hannes aß Ebishrimps. Dazu gab es jeweils eine Suppe, Reis, eingelegtes Gemüse und etwas Nachtisch und das ganze war preislich auch okay. Da es immer noch am schütten war sind wir dann auch wieder zügig ins Ryokan zurückgehuscht, haben aber dann nochmal kurz bei einem Combini halt gemacht um unsere Vorräte für morgen weiter zu ergänzen.

Den übrigen Bericht habe ich jetzt unmittelbar vor dem Bett ergänzt - das Bier des Abends war heute: "Yebisu All Malt Beer".

Die Bilder des Tages liegen unter: <http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157606397375911/>